

Hate Speech

Achim Halfmann, Medienpädagoge
Bildungszentrum Bleibergquelle

Gesellschaftlicher Hintergrund

- Krieg
- Terror
- Klimakrise
- Pandemien
- Inflation
- ...



Emotionalisierende (Fake-) Bilder



Was ist Hass im Netz?

<https://kompetenznetzwerk-hass-im-netz.de/was-ist-hass-im-netz/>

„Hass im Netz bezeichnet eine Vielzahl unterschiedlicher u. a.

- abwertender,
- entwürdigender,
- auf Einschüchterung zielender oder
- verhetzender

Online-Phänomene gegenüber Personen oder bestimmten Personengruppen. Gemeint sind damit sowohl entsprechende Inhalte als auch Handlungen. ‚Hass im Netz‘ ist kein juristisch definierter Begriff.“

Klicksafe-Quiz Hate Speech

<https://www.klicksafe.de/materialien/quiz-zum-thema-hate-speech>

The logo for 'klicksafe Quiz' is centered in the upper half of the image. It features the word 'klicksafe' in a blue, lowercase sans-serif font, with a green L-shaped graphic element to its right. Below it, the word 'Quiz' is written in a larger, blue, sans-serif font, with a blue mouse cursor arrow pointing to the letter 'Q'.

klicksafe
Quiz

Hate Speech

Teste dein Wissen über Hass, Hetze und Diskriminierungen im Netz

Spielername

Bitte gib einen Spielernamen ein

Themenspektrum: Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

siehe GMK 2023, S.4

Recht extremismus
(untenstehende Phänomene
werden zu einem
geschlossenen Weltbild)

Antisemitismus

Antiziganismus

Rassismen

Sexismus /
Antifeminismus

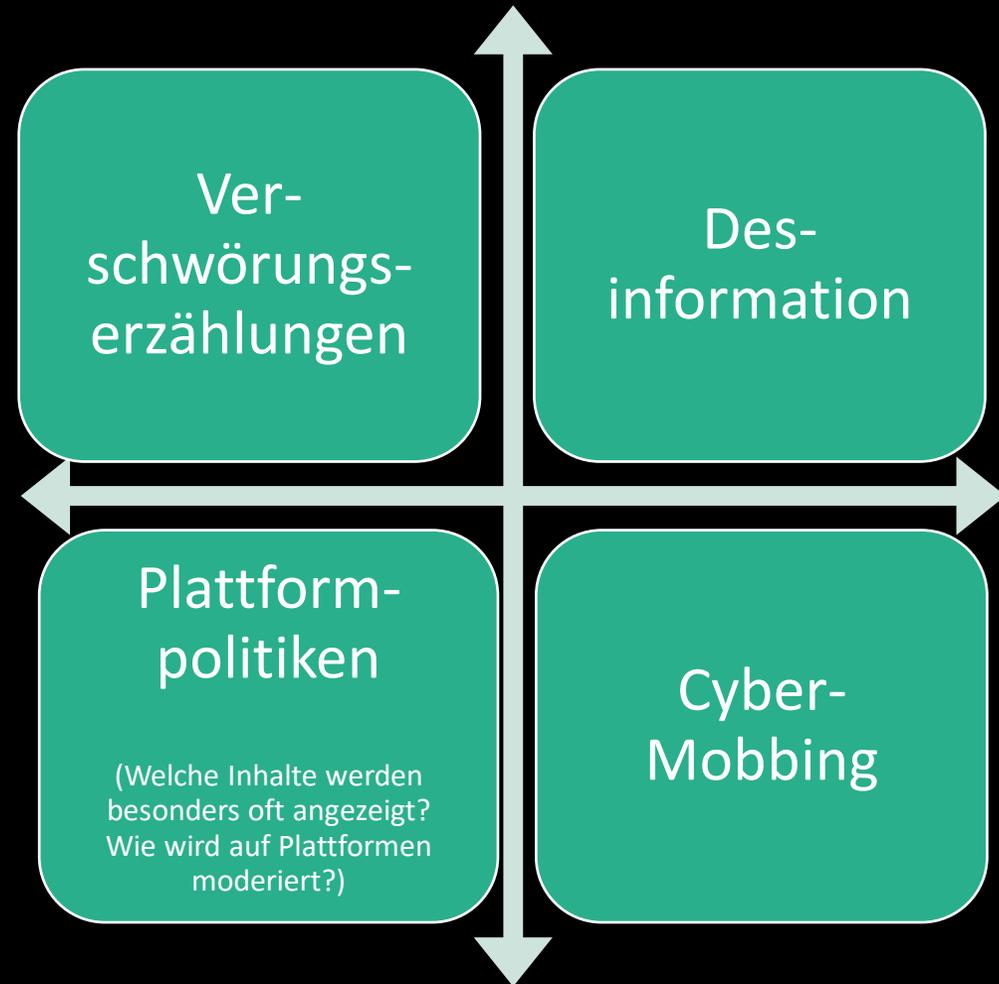
Queer-
Feindlichkeit

Ableismus
[Diskriminierung von
Menschen mit
Beeinträchtigungen]

grundsätzlich alle
Formen
gruppenbezogener
Menschenfeindlichkeit

Themenspektrum (2): Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit

siehe GMK 2023, S. 5



Lebensweltorientierte Ansatzpunkte

GMK 2023, S. 5



- **Frauen- und Queerfeindlichkeit** – Die Auseinandersetzung mit den Lebenswelten betroffener Personen und der eigenen Identität
- **Rassismen und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit** – Arbeit mit eigenen Vorurteilen oder Betroffenheiten
- **Antisemitismus und Verschörungsmythen** – Erkennen und Reflektieren offensichtlicher und subtiler antisemitischer Aussagen im Unterschied zu Rassismen
- **Body Shaming** – Umgang, Diskussion und Reproduktion von Schönheitsidealen im Internet
- **Diskriminierung von Menschen mit Beeinträchtigung** – Reflexion eigener 'Imperfektionen' und gesellschaftliche Barrieren

Öffentlichkeit & partizipative Medien

„Öffentlichkeit ist in den Zeiten partizipativer Medien zwar multiperspektivisch, von vielen Plattformen aus selbst gestaltbar und damit zunächst eine Chance für Demokratie. Allerdings wird Netzöffentlichkeit aus immer mehr Perspektiven problematisiert. Besonders im Blickfeld stehen drei zunächst unverbunden erscheinende Phänomene: (1) die Filterung von Informationen und Nachrichten durch Algorithmen, die seit einiger Zeit unter den Stichworten ‚Filterblase‘ oder ‚Echokammer‘ diskutiert wird, (2) sogenannten ‚Fake News‘, mit denen digitale Desinformation verschlagwortet wird, und (3) die digitale Hassrede (, Hate Speech‘).“

Thimm 2022, S. 1227

Haltung zeigen: Jugendhilfe ist ein politischer Raum

AGJ 2023, S. 4



„Die Kinder- und Jugendhilfe ist ein politischer Raum, da hier ‚zentrale Themen des Zusammenlebens‘ verhandelt werden.

(Partei)politische sowie religiös-weltanschauliche Fragen können und dürfen dabei nicht ausgeklammert werden.“

Haltung zeigen: Der Beutelsbacher Konsens

bpb 2011



1. „Überwältigungsverbot. Es ist nicht erlaubt, den Schüler - mit welchen Mitteln auch immer - im Sinne erwünschter Meinungen zu überrumpeln und damit an der "Gewinnung eines selbständigen Urteils" zu hindern.“
2. „Was in Wissenschaft und Politik kontrovers ist, muss auch im Unterricht kontrovers erscheinen.“
3. „Der Schüler muss in die Lage versetzt werden, eine politische Situation und seine eigene Interessenlage zu analysieren, sowie nach Mitteln und Wegen zu suchen, die vorgefundene politische Lage im Sinne seiner Interessen zu beeinflussen.“

Handlungsräume eröffnen

Eis et.al. (Frankfurter Erklärung) 2015

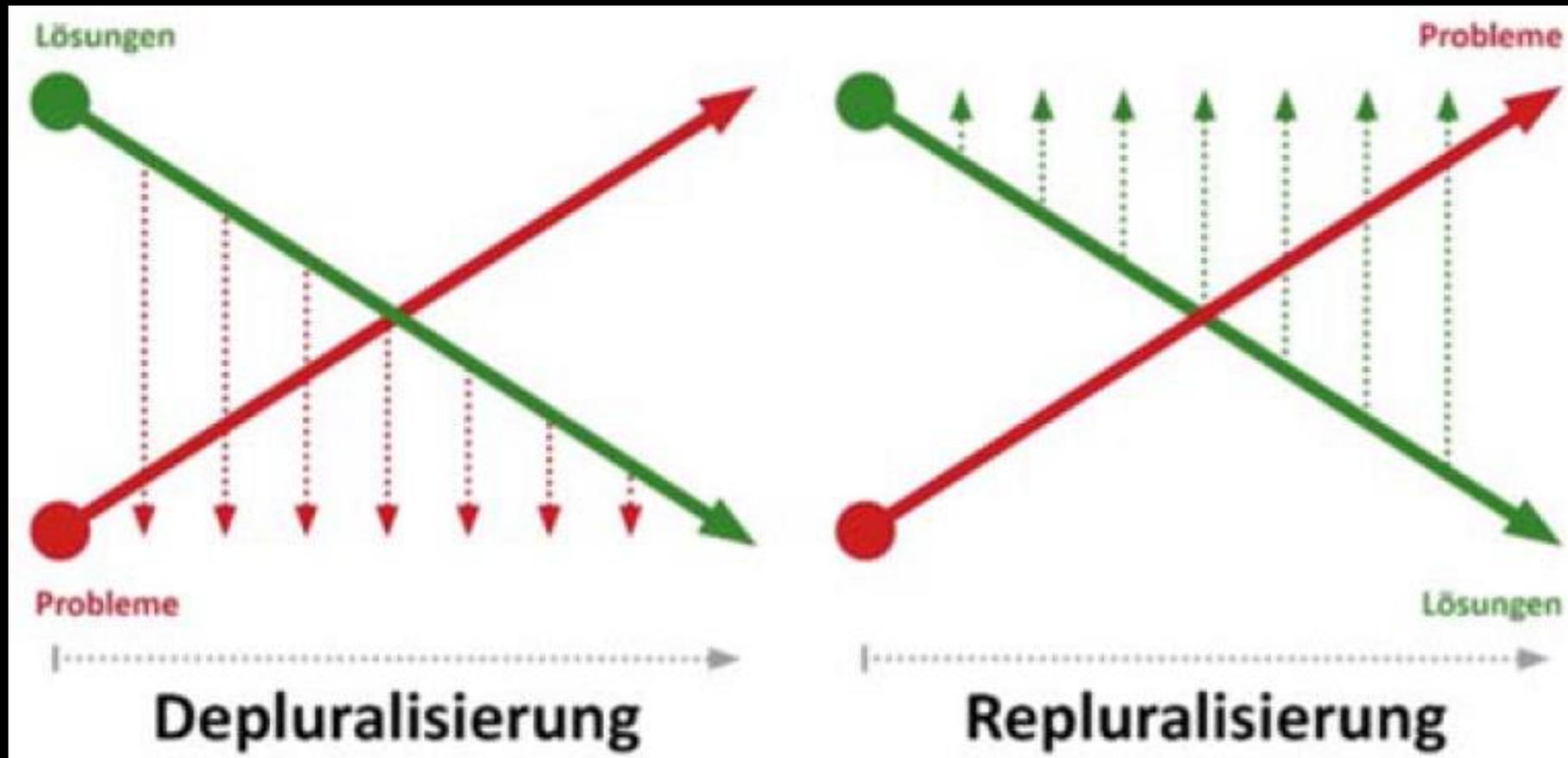


„Politische Bildung eröffnet allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Räume und Erfahrungen, durch die sie sich Politik als gesellschaftliches Handlungsfeld aneignen können. ... um Wege zu finden, das Bestehende nicht nur mitzugestalten und zu reproduzieren, sondern individuell und kollektiv handelnd zu verändern.“

Debatten gefordert

„Es erscheint gerade angesichts von Algorithmenmacht, Fake News und Hate Speech dringlich, die essenziellen ethischen und moralischen Linien, die uns in Zukunft prägen sollen, in allen Teilen der Bevölkerung zu diskutieren. Es bedarf einer breiten Debatte in der Zivilgesellschaft, aber auch in Politik und Wirtschaft, zu der Frage, wie wir im Netz leben, arbeiten, diskutieren und Politik machen wollen.“

Thimm 2022, S. 1233



Problem: Simplifizierung

Ostwaldt 2018, S. 10

Antisemitische Hatespeech

https://www.bs-anne-frank.de/fileadmin/content/Publikationen/Brosch%C3%BCren/Antisemitismus_im_Netz_final.pdf



**ANTISEMITISCHE
HATESPEECH -
WAS KANN
ICH TUN?**

Antisemitische Hatespeech

https://www.bs-anne-frank.de/fileadmin/content/Publikationen/Brosch%C3%BCren/Antisemitismus_im_Netz_final.pdf

**„Die Juden haben in
Deutschland zu viel Einfluss auf
den öffentlichen Diskurs.“**

WARUM IST DAS ANTISEMITISCH?

Antisemitische Hatespeech

https://www.bs-anne-frank.de/fileadmin/content/Publikationen/Brosch%C3%BCren/Antisemitismus_im_Netz_final.pdf

**„Israel ist ein
Apartheidstaat.“**

WARUM IST DAS ANTISEMITISCH?

Antisemitische Hatespeech

https://www.bs-anne-frank.de/fileadmin/content/Publikationen/Brosch%C3%BCren/Antisemitismus_im_Netz_final.pdf

„Hinter der Pandemie stecken die Pharmakonzerne, die an den Impfungen verdienen wollen.“

WARUM IST DAS ANTISEMITISCH?

Antisemitische Hatespeech

https://www.bs-anne-frank.de/fileadmin/content/Publikationen/Brosch%C3%BCren/Antisemitismus_im_Netz_final.pdf

**„Den heutigen Antisemitismus
haben wir doch 2015 importiert.“**

WARUM IST DAS ANTISEMITISCH?

<https://www.stopantisemitismus.de/>

Hier finden Sie **35 Zitate** aus dem deutschen Alltag – einige sind offen antisemitisch, andere versteckt. Hinter jeder Aussage finden Sie erklärt, was daran **problematisch** ist. Wie Sie in dem Moment **reagieren** könnten. Und wer Sie dabei **unterstützt**.

Holocaust-Leugner

<https://www.stopantisemitismus.de/>

Facebook-Nutzer in der Kommentarspalte unter einem Videobeitrag des NDR über die Inhaftierung der Holocaust-Leugnerin Ursula Haverbeck

„Eine Schande... Eine alte Frau, die die Wahrheit sagt über die 6 Millionen-Lüge, wird mundtot gemacht...“

#antisemitismusiminternet

#holocaust

#verschwoerungsfantasien

WAS STECKT
DAHINTER?

WIE KANN MAN
REAGIEREN?

WO BEKOMME
ICH HILFE?

WAS STECKT
DAHINTER?

WIE KANN MAN
REAGIEREN?

WO BEKOMME
ICH HILFE?

Erstatten Sie Anzeige.

Melden Sie den Beitrag. Zum Beispiel hier:

– [RIAS](#) Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus

Eine Diskussion mit den Verfasser*innen wird vermutlich nichts bringen:
Menschen, die nach all dem, was man heute über den Holocaust weiß,
leugnen, dass er so geschehen ist, lassen sich vermutlich nicht von Fakten
überzeugen.

Holocaust-Leugner

RIAS: <https://report-antisemitism.de/>

„Die Zionisten“

<https://www.stopantisemitismus.de/>

Facebook-Nutzer in der Kommentarspalte eines Artikels zum Nahostkonflikt

„Die Zionisten können tun und lassen, was sie wollen in Israel, die haben die ganzen Medien doch gekauft.“

#antisemitismusiminternet

#antizionismus

#israel

#nahostkonflikt

#verschwoerungsfantasien

#vorurteile

WAS STECKT
DAHINTER?

WIE KANN MAN
REAGIEREN?

WO BEKOMME
ICH HILFE?

WAS STECKT
DAHINTER?

WIE KANN MAN
REAGIEREN?

WO BEKOMME
ICH HILFE?

Fragen Sie nach: „Wen meinen Sie mit Zionisten?“

„Woher haben Sie das?“

„Wie sicher sind Sie sich, dass in Israel jeder machen kann, was er will?“

„Haben Sie dafür Beispiele?“

“Die Zionisten”

<https://www.stopantisemitismus.de/>

RISE-Quiz „Wer hat's gesagt?"

„Die westlichen kapitalistischen Staaten sind es nämlich, die seit jeher die dritte Welt brutal ausbeuten und #Diktatoren unterstützen, damit sie selber im Wohlstand leben können.“

- Generation Islam
- Identitäre Bewegung
- AfD

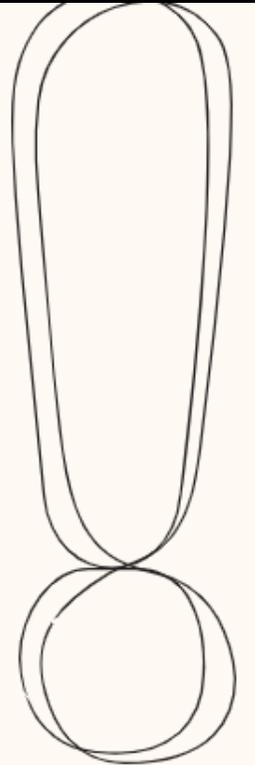
Generation Islam

<https://rise-jugendkultur.de/quiz/>

Die Gruppe Generation Islam (GI) wird wegen ihrer Nähe zur Hizb ut-Tahrir (HuT) als islamistisch eingestuft. Das Ziel der sehr aktivistischen Bewegung HuT ist es, einen modernen, islamischen Staat als Alternative zu Kapitalismus und säkularer Demokratie zu errichten. Der Hizb ut-Tahrir wird vorgeworfen, zur Gewalt aufzurufen, daher ist sie in Deutschland seit 2003 verboten.

Neben außenpolitischen Themen behandelt Generation Islam in den u.a. auf Instagram, Facebook und YouTube veröffentlichten Beiträgen besonders die Diskriminierungserfahrungen von Muslimen in Deutschland.

Die Gruppe hat 67.100 Abonnent*innen auf YouTube, 66.700 Follower*innen auf Instagram und 72.486 auf Facebook (Stand 28.02.22).





“Generation Islam” auf YouTube

RISE-Quiz „Wer hat’s gesagt?“

„Ein neuer Schritt in Richtung Wertediktatur! Der deutsche Staat finanziert und baut das Osnabrücker Islamkolleg auf, in dem ‚Imame‘ ausgebildet werden sollen, die künftig in (...) Moscheen predigen und vorbeten werden. Offensichtlich ist hierbei das Ziel einen ‚Islam‘ zu kreieren, der an das deutsche Wertemodell ‚angepasst‘ werden soll! Lasst uns alle gemeinsam unsere Stimmen gegen eine drohende Wertediktatur erheben!“

- Pegida
- Identitäre Bewegung
- Realität Islam

Realität Islam

<https://rise-jugendkultur.de/quiz/>

Die Gruppe Realität Islam (RI) erfreut sich seit der in 2018 gestarteten Petition gegen ein potenzielles Kopftuchverbot für Mädchen relativ großer Bekanntheit. Auf YouTube, Facebook und Instagram behandelt die Initiative vor allem gesellschaftliche und politische Themen, die für Jugendliche relevant sind. Doch auch offline treten Gruppenmitglieder mit lebensweltbezogenen Botschaften an Jugendliche heran.

Ähnlich wie die Initiative Generation Islam wird die Organisation im Umfeld der Hizb ut Tahrir (HuT) verortet. Die HuT ist in Deutschland seit 2003 unter anderem wegen Aufrufen zur Vernichtung Israels und zur Tötung von Juden und Jüdinnen verboten.

Auf Facebook hat Realität Islam 44.645, auf Instagram 23.100 Follower*innen. Der YouTube-Kanal wird von 18.200 Personen abonniert (Stand:28.02.2022).

„Realität Islam“ auf YouTube



RISE-Quiz „Wer hat's gesagt?"

„Ein Mann trägt die Pflicht, seine Frau und seine Kinder zu beschützen, sie zu versorgen und Ihnen die wichtigen Dinge im Leben beizubringen. Tut ein Mann dieses nicht, so hat er niemals das Recht dazu, sich als ein „Mann“ zu bezeichnen...”

- Pegida
- Islamische Fakten
- Muslim Interaktiv

Islamische Fakten

<https://rise-jugendkultur.de/quiz/>

Islamische Fakten ist ein Facebook- und Instagram-Account, der mit wenig Text und bunten Bildern vermeintliche Fakten über den Islam vermittelt. Die meist unverfänglich klingenden, kurzen Aussagen liefern angebliche „Wahrheiten“ über „den“ Islam. Der Islam, so wirkt es hier, bietet einfache, eindeutige und unverhandelbare Antworten auf alle Fragen. Erst auf den zweiten Blick erkennt man, dass die Inhaber des Accounts ein islamistisches Weltbild vertreten.

Die Gruppe hat auf Facebook 241.178 Follower, auf Instagram 35.100. Ihr YouTube-Kanal wird von 6850 Personen abonniert.

10 FAKTEN PALÄSTINA „ISRAEL“

“Islamistische Fakten” auf YouTube

GI

9:35

RISE-Quiz „Wer hat’s gesagt?“

„Statt Mischung und Vereinheitlichung wollen wir den Erhalt der Unterschiede. Den Erhalt der verschiedenen Völker, Kulturen und Identitäten. Auch unseren eigenen! Wir wollen, dass die Welt ein bunt schimmerndes, fröhliches Bild bleibt und keine graue Leinwand wird. Wir sind die wahren Vertreter und Kämpfer für Vielfalt“

- Identitäre Bewegung
- Muslim Interaktiv
- Götz Kubitschek

Identitäre Bewegung

<https://rise-jugendkultur.de/quiz/>

Das Zitat stammt aus dem Pamphlet der Identitären Bewegung, „Die identitäre Generation. Eine Kriegserklärung an die 68er“.

Die Identitäre Bewegung (IB) zählt zur rechtsextremen Strömung der sogenannten „Neuen Rechten“.

In Deutschland ist sie seit Ende 2012 aktiv. IB verbindet virtuellen Aktionismus mit popkulturellen Elementen und einer Corporate Identity. Durch die jugendlich ansprechende Erscheinungsform unterscheidet sich die Gruppe von alten Rechtsextremist*innen, transportiert aber letztlich ähnliche Inhalte. Im Zentrum ihrer Aktionen stehen der Protest gegen Migration und Islam.

<https://no-hate-speech.de/>

NO HATE SPEECH

HASS IST KEINE MEINUNG



Das Wichtigste:
Die Anschlusskommunikation

Helpdesk: NeueDeutscheMedienmacher

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/wut-und-angst-hassstrategie>

HELPDESK



Das ist der Helpdesk

Hier gibt es guten Rat und konkrete Hilfe gegen Hate Speech im Netz. Für Medienschaffende und andere, die Hass und Hetze nicht zulassen wollen.

[Datenschutz](#)



Hass-Strategien

[https://neuemedienmacher.de/helpdesk/
#40](https://neuemedienmacher.de/helpdesk/#40)

„Um auf Hassrede zu reagieren, ist es in der Regel besser, nicht wahllos irgendeine Form der Gegenrede zu starten, sondern die richtige Methode für eine bestimmte Art von Hasskommentar zu wählen. Im Idealfall passiert das intuitiv. In der Praxis aber ist es hilfreich zu wissen, welche Taktiken für die verschiedenen Formen von Hate Speech am erfolgversprechendsten sind.“

gelogen

verdreht

taktisch

Verschwörungs- Theorien

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/verschwoerungstheorien>

„Typische Verschwörungstheorien sind, unter anderem, die Rothschild-Verschwörung, 9/11 als „Inside Job“, die Soros-Verschwörung oder die Verschwörung, die Bundesrepublik Deutschland gebe es nicht oder auch oft die wahnwitzige Idee, das deutsche Volk solle „ausgetauscht“ oder „umgevolkt“ werden.“

The screenshot shows a Facebook post and its replies. The post is from a user with a greyed-out profile picture and name, containing the text: "Die Taktik geht auf ... Mehr Flüchtlinge = mehr billig arbeiter = mehr Geld... Das war der große Plan". It has 13 likes and was posted on May 22nd at 20:20. Below it is a reply from another user with a greyed-out profile picture and name, saying "Quatsch", with 7 likes and posted at 20:21. A second reply from the same user says "Ja ja Quatsch ... lese mal über soros ein bisschen dann verstehst du die Welt Politik oder auf YouTube Georg soros anschauen", with 2 likes and posted at 20:27. At the bottom, there is a reply from the official "WELT" page, which says "Oh. Ein Experte der YouTube-Universität. Glückwunsch!" and has 31 likes, posted at 20:44.

Die Taktik geht auf ...
Mehr Flüchtlinge = mehr billig arbeiter = mehr Geld...
Das war der große Plan
Gefällt mir · Antworten · 13 · 22. Mai um 20:20

^ 11 Antworten verbergen

Quatsch
Gefällt mir · Antworten · 7 · 22. Mai um 20:21

Ja ja Quatsch ... lese mal über soros ein bisschen dann verstehst du die Welt Politik oder auf YouTube Georg soros anschauen
Gefällt mir · Antworten · 2 · 22. Mai um 20:27

WELT Oh. Ein Experte der YouTube-Universität. Glückwunsch!
Gefällt mir · Antworten · 31 · 22. Mai um 20:44

Täter-Opfer-Umkehr

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/taeter-opfer-umkehr>

„Bekommt eine Frau im Netz Hasskommentare mit Vergewaltigungs- und Gewaltfantasien, gibt es immer Hater*innen, die vermeintliche Gründe finden, warum die Frau selbst Schuld sei“.

The image shows a screenshot of a tweet on a social media platform. At the top left is a blurred profile picture and name. To the right is a purple button labeled "Folge ich" and a downward arrow. The tweet text reads: "Dann mach doch die Bluse zu - Welche Verantwortung trägt die Frau in der #Sexismus-Debatte? #Rückruf theeuropean.de/birgit-kelle/5 ...". Below the text is the timestamp "02:40 - 29. Jan. 2013". A horizontal line separates the tweet from the engagement section, which shows "33 Retweets" and "20 „Gefällt mir“-Angaben". To the right of this text is a row of blurred profile pictures. At the bottom, there are icons for replies (4), retweets (33), likes (20), and a direct message icon.

Doxing

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/doxing>

„Doxing (...) beschreibt das Ansammeln privater Informationen über eine Person, mit der Absicht diese zum Schaden der oder des Betroffenen zu veröffentlichen. Hater*innen spionieren Profile aus und nutzen die Daten, um Betroffene zu bedrohen oder zu erpressen.“

debate//de:hate  @debatedehate

Der Youtuber Tarik Tesfu wurde gedoxxt, d.h. er wurde gehackt und private Dokumente von ihm wurden im Netz veröffentlicht. Einschüchtern lässt er sich trotzdem nicht.

jetzt.de/digital/hacker ...

[Diesen Thread anzeigen](#)

Zehn goldene Regeln

Die schweigende Mehrheit adressieren

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/die-schweigende-mehrheit-adressieren>

„Bevor man sich überlegt, ob und wie man auf einen Hasskommentar reagiert: erst einmal einen kurzen Moment zurücklehnen. Was will der*die Hater*in erreichen? Was will man selbst mit seiner Antwort bewirken? Wichtig: Leute, die hassen, erreicht man nur in den seltensten Fällen. Und: Leute, die hassen, sind eine laute Minderheit. Deswegen sollte man die eigene Antwort auf Hassrede in der Regel für die stillen Mitleser*innen – die Mehrheit – formulieren. Sie will man ansprechen und ermutigen, sich nicht aus der Debatte zurückzuziehen.“

Zehn goldene Regeln

Respektvoll sein

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/#39>

„Formulierungen sollten auf keinen Fall beleidigend oder herabwürdigend sein, sondern respektvoll und sachlich. Immer respektvoll bleiben, egal wie der jeweilige Hasskommentar aussieht und auch wenn es schwerfällt – denn viele Hater*innen wollen unbedachte und wütende Äußerungen. Duzen oder Siezen in den Kommentarspalten? Das ist vom Social Media-Guide der jeweiligen Redaktion abhängig.“

Zehn goldene Regeln

Gezielt nachfragen

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/#39>

„Logisch und gezielt nachfragen: Woher haben Sie diese Information? Haben Sie konkrete Zahlen, Beispiele dafür? Argument aufnehmen und auf inhaltliche Lücken und Fehler hinweisen. Je nach Fall Fakten und, gut dosiert, auch mal eigene Erlebnisse entgegensetzen.“

Fakten Fakten Fakten

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/#63>

„Auf pseudowissenschaftliche und pseudo-informierte Posts sollte man konsequent mit Fakten reagieren. Dabei ist es wichtig Fehler, Schwachstellen und Unwahrheiten in der Argumentation des*r Gegenübers*r offenzulegen und seriöse Zahlen/Quellen zu benennen.“



Thomas Gottschalk 
@herbstblond

Folgen

Bis ich gecheckt habe ob es missverständlich, übergriffig, unsensibel oder political incorrect ist, habe ich vergessen was ich sagen wollte.

11:56 - 10. Jan. 2018

736 Retweets 5.259 „Gefällt mir“-Angaben



 · 22 Std.

Antwort an 

Politisch korrekt sein ist nicht gerade Raketenwissenschaft.
Schritt 1: Einfach Niemanden aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, Behinderung, Religion, Herkunft oder sonstwas diskriminieren.
Schritt 2: Fertig.
Klappt auch noch mit bald 70 Jahren.

 30

 18

 236



Anti-Hass-Strategien

Beim Namen nennen

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/beim-namen-nennen>

„Indem man die Strategie der Hater*innen und Trolle offen benennt, entzieht man dem Hass etwas von seiner Wirkung. (...) Das offene Benennen zielt darauf ab, die den Hasskommentaren zugrunde liegende Strategie für alle sichtbar offenzulegen.“

The screenshot shows a Twitter thread. At the top right is a blue 'Folgen' button. The main tweet, dated 21:45 - 29. Juli 2018, reads: 'Bitte erhebt Eure Stimme, erzählt Eure Geschichte. Löscht sie nicht, wenn Trolle sich verabreden um Euch mit gefaketer Masse zum Schweigen zu bringen. Wir alle wollen Euch hören. #MeTwo'. Below the tweet are 113 retweets and 563 likes. Two replies are visible, both dated 30. Juli. The first reply asks: 'Verabreden? So wie Schlepper und NGOs auf dem Mittelmeer? So verabreden?'. The second reply says: 'Ich bin ein bisschen gelangweilt. Das ist reinster #Whataboutism, und das erweckt leider immer den Anschein, als hätten Sie zum eigentlichen Thema keine Argumente. Fällt Ihnen zum Thema selbst denn nichts ein?'.

Empathie

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/empathie>

„Empathie wirkt insbesondere im Umgang mit ‚Wut- und Angstbürger*innen‘. Bei einigen kann es sich lohnen, ihre Ängste sowie die Hintergründe ehrlich zu erfragen und zu verstehen.

Das eröffnet die Möglichkeit, über diese Sorgen oder Angstgefühle miteinander ins Gespräch zu kommen.“



The image shows a screenshot of two social media comments. The first comment is from a user whose name is redacted with a black oval. The text of the comment reads: "Aha wir leben in Sicherheit?? Weihnachtsmarkt..Edeka..magst noch mehr Beispiele??Die bringen den Terror zu UNS!!". Below the text are icons for 'Gefällt mir' (like), 'Antworten' (reply), and a smiley face emoji, followed by the text "55 · 17 Std.". The second comment is also from a user with a redacted name. The text reads: "Terror. Ja, das ist beängstigend auch für mich. Aber es ist nicht annähernd vergleichbar mit dem was in vielen anderen Ländern der Welt los ist. Bomben-, Giftgas-, und Selbstmordanschläge, Hunger, Durst, Kindersoldaten, Landminen usw. Auch wenn "unser" subjektives Gefühl uns in Unsicherheit wiegt, die Sicht der Menschen auserhalb Europas ist eine andere." Below this text are icons for 'Gefällt mir', 'Antworten', and a smiley face emoji, followed by "92 · 17 Std.".

██████████ Aha wir leben in Sicherheit??
Weihnachtsmarkt..Edeka..magst noch mehr Beispiele??Die bringen den Terror zu UNS!!
Gefällt mir · Antworten · 😊 55 · 17 Std.

██████████ Terror. Ja, das ist beängstigend auch für mich. Aber es ist nicht annähernd vergleichbar mit dem was in vielen anderen Ländern der Welt los ist. Bomben-, Giftgas-, und Selbstmordanschläge, Hunger, Durst, Kindersoldaten, Landminen usw. Auch wenn "unser" subjektives Gefühl uns in Unsicherheit wiegt, die Sicht der Menschen auserhalb Europas ist eine andere.
Gefällt mir · Antworten · 😊 92 · 17 Std.

Solidarität

<https://neuemedienmacher.de/helpdesk/artikel/solidaritaet>

„Eine Strategie mit Hasskommentaren und Shitstorms umzugehen ist es, sich solidarisch mit Betroffenen zu zeigen.“



The screenshot shows a social media post from a user whose name is blurred. The post is dated "7. Sep." and contains the following text: "Gehe mit einem unguten Gefühl ins Bett, stehe mit einem unguten Gefühl auf. Habe noch nie so viele Hetzbriefe und Morddrohungen erhalten. Lauter werden die Rufe, Muslime sollen weg. Und ich kann mich nicht einmal auf unseren Heimatminister verlassen." Below the text are engagement icons: a speech bubble with "703", a retweet icon with "1,4 Tsd.", and a heart icon with "6,0 Tsd.". To the right of the post is a blue "Folgen" button. Below the post is a reply from a user whose name is also blurred, starting with "Antwort an" and containing the text: "Bleiben Sie tapfer und mutig. Sie sind genau richtig so und gehören zu unserem Land einfach mit dazu. Sie sind unverzichtbar. Weiter so!"

Junge „Schutzsuchende“ erlernen mühsam den Umgang mit Frauen!

In Deutschland
strikt verboten:

~~misshandeln~~

~~abstoßen~~

~~vergewaltigen~~

~~erzwingen~~



Beschwerdestelle Landesanstalt für Medien NRW

<https://www.medienanstalt-nrw.de/zum-nachlesen/recht-und-aufsicht/beschwerde.html>

The screenshot shows the website interface for submitting a complaint. At the top left is the logo of the Landesanstalt für Medien NRW with the tagline 'Der Meinungsfreiheit verpflichtet.' To the right are links for 'Leichte Sprache', 'En Publikationen', and a button 'Medienfrage? Frag ZEBRA!'. A navigation menu includes 'THEMEN', 'EVENTS', 'ÜBER UNS', 'KARRIERE', 'PRESSE', and 'ZUM NACHLESEN' with a search icon. A breadcrumb trail reads 'Startseite > Zum Nachlesen > Recht und Aufsicht > Beschwerde'. A left sidebar lists various categories, with 'Recht und Aufsicht' highlighted in red. The main content area is titled 'BESCHWERDE EINREICHEN' and contains three expandable sections: 'SIE VERMUTEN EINEN RECHTSVERSTOSS?' (with a plus sign), 'IN WELCHEN FÄLLEN SOLLTEN SIE BESCHWERDE EINREICHEN?' (with a plus sign), and 'KÖNNEN SIE AUCH ANONYM BLEIBEN?' (with a plus sign). Below these is a horizontal menu with three options: 'Fernsehen & Radio', 'Internet' (which is highlighted in pink), and 'Cybergrooming'. A note states 'Felder mit einem * sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.' Below this are two form fields: 'URL *' and 'Beschwerde-/Hinweis Anlass *', both currently empty.

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

Leichte Sprache En Publikationen Medienfrage? Frag ZEBRA!

THEMEN EVENTS ÜBER UNS KARRIERE PRESSE ZUM NACHLESEN

Startseite > Zum Nachlesen > Recht und Aufsicht > Beschwerde

Publikationen

Medienorientierung

Recht und Aufsicht

KI in der Medienaufsicht

Rechtsverstöße im Internet

Zulassung

Hörfunk

Fernsehen

Plattformen

Transparenz im Internet

Beschwerde

Forschung

BESCHWERDE EINREICHEN

SIE VERMUTEN EINEN RECHTSVERSTOSS? +

IN WELCHEN FÄLLEN SOLLTEN SIE BESCHWERDE EINREICHEN? +

KÖNNEN SIE AUCH ANONYM BLEIBEN? +

Fernsehen & Radio **Internet** Cybergrooming

Felder mit einem * sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

URL *

Beschwerde-/Hinweis Anlass *

Rechtslage: Meinungsfreiheit (Artikel 5 GG)

(1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

(2) Diese Rechte finden ihre Schranken in den Vorschriften der allgemeinen Gesetze, den gesetzlichen Bestimmungen zum Schutze der Jugend und in dem Recht der persönlichen Ehre.

Straftatbestände [\(https://www.klicksafe.de/hate-speech/rechtslage\)](https://www.klicksafe.de/hate-speech/rechtslage)

Beleidigung nach § 185 StGB

„Ich wünsch dir viel Spaß beim Ficken mit deiner inzestigen Mutter, du Bastard.“

Volksverhetzung nach § 130 StGB

Der Tatbestand der Volksverhetzung kommt zum Tragen, wenn jemand gegen eine Person oder Personengruppe aufgrund deren Zugehörigkeit zu einer Volksgruppe oder Religion in einer Weise zum Hass aufstachelt oder zur Gewalt aufruft, die geeignet ist, den öffentlichen Frieden zu stören. Beispiele für rassistische Posts, deren Verfasser wegen Volksverhetzung zu Geldstrafen verurteilt wurden:

„Ich bin dafür, dass wir die Gaskammern wieder öffnen und die ganze Brut da reinstecken.“ – (4.800 € Geldstrafe – AG Tiergarten Berlin Az. 259 Cs 218/15)

„I hätt nu a Gasflasche und a Handgranate rumliegen [...]“ – (7.500 € Geldstrafe – AG Passau Az. 4 Ds 32 Js 12766/14)

Präventionsmedien

<https://www.zivile-helden.de/>



zivile helden
FÜR MEHR ZIVILCOURAGE

Wie viel Zivilcourage steckt in Dir?

Hast Du das Zeug zum zivilen Helden? Erlebe die interaktiven Videos rund um Antisemitismus, Gewalt, Hass im Netz, Radikalisierung und Verschwörungsmythen bestimme selbst den Ausgang der Geschichten!



Verschwörungs-
mythen



Antisemitismus

Zivile Helden: Verschwörungsmychen

<https://www.zivile-helden.de/verschwoerungsmychen/>



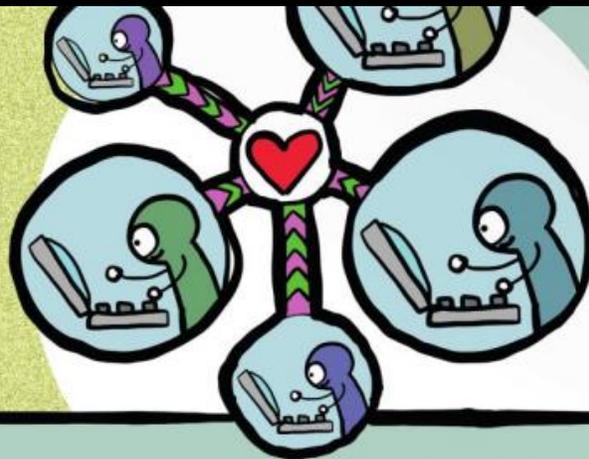
Was tun gegen Mobbing & Hass im Netz?

<https://love-storm.de/>



(Angegriffene) **stärken**

Mit Hassangriffen sollen Meinungen und Menschen aus dem Netz verdrängt werden. Unterstütze die Angegriffenen, damit sie dabei bleiben und ihre Stimme gehört wird. Lass sie spüren, dass sie nicht alleine sind.



(Zuschauende) **aktivieren**

Bitte Freund*innen und Zuschauende um Unterstützung. Gib ihnen Tipps, wie sie helfen können und unterstütze andere, die sich positiv einsetzen, damit sie sich auch weiterhin für ein gutes Miteinander engagieren.



(Angreifenden) **Grenzen setzen**

Wer angreift, rechnet mit Standardreaktionen wie Schweigen, Beschimpfungen, Empörung. Gehe andere Wege und verblüffe. Gehe nur in den Dialog, wenn die Gewalt aufhört. Im Zweifelsfall kümmere Dich lieber um Angegriffene und Zuschauende. Damit zeigst Du, wer Dir wirklich wichtig ist.

Was tun gegen Mobbing & Hass im Netz?

<https://love-storm.de/>

1 Schau nicht weg!

Wenn Hass nicht widersprochen wird, fühlen sich Angreifende bestärkt. Zuschauende werden abgeschreckt, selber zu reagieren und akzeptieren Hass als soziale Norm. Schon ein „Nein, das sehe ich anders“ kann diese Mechanismen durchbrechen.

2 Stärke die Angegriffenen

Mit Hassangriffen sollen Meinungen und Menschen aus dem Netz verdrängt werden. Unterstütze die Angegriffenen, damit sie dabei bleiben und mitreden können.

3 Suche Dir Hilfe

Wenn Du oder Andere angegriffen werden, bitte Freund*innen und Zuschauende um Unterstützung. Gib ihnen möglichst konkrete Tipps wie sie helfen können.

4 Unterstütze andere Gegenredner*innen

Siehst Du andere Kommentator*innen, die positiv reagieren und sich Hasskommentaren entgegenstellen, unterstütze sie. So könnt ihr den Hass gemeinsam stoppen und sie werden sich weiter für ein gutes Miteinander einsetzen.

5 Bleibe ruhig

Lass Dich nicht hinreißen, selber mit Gewalt zu reagieren. Damit bringst Du Andere im schlimmsten Fall dazu, sich mit den Hater*innen zu solidarisieren.
Merke: Wer aggressiv auftritt, ist nicht immer im Unrecht, aber von außen sieht es fast immer so aus.

6 Versuche, den Hass nicht an Dich ran zu lassen

Wenn Du angegriffen wirst, mache Dir bewusst, dass sich der Hass nicht gegen Dich richtet, sondern gegen ein Fantasiegespinnst im Kopf der Angreifenden. Du bist nur der Auslöser, an dem sich alt-angestauter Hass entlädt.

7 Setze klare Grenzen

In einem Internetchat ist es fast unmöglich, Menschen zu überzeugen. Aber Du kannst deutliche Grenzen setzen! Mache Angreifenden klar, dass ihr Hass nicht akzeptiert wird. Gehe erst in einen Dialog, wenn die Angriffe aufhören.

8 Schreib Dein eigenes Drehbuch

Angreifende rechnen mit Standardreaktionen und nutzen diese, um die Diskussion zu kontrollieren. Lass Dich nicht darauf ein und baue „Trolle“, die negative Aufmerksamkeit wollen, in deine Agenda ein. Zum Beispiel, indem Du sie erkennbar ignorierst oder konstruktiv missverstehst.

9 Bereite Dich vor

Auf (verbale) Gewalt reagieren Menschen instinktiv mit Flucht, Angriff oder Erstarrung. Indem Du in Trainings mögliche Reaktionen vorher durchspielst, kannst Du Reaktionsmuster einüben, mit denen Du Instinkte austricksen und auch im Moment des Angriffs effektiv reagieren kannst.

10 Organisiere Dich!

Verabrede Dich mit Anderen, sich im Ernstfall gegenseitig zu helfen und richte ein Alarmsystem ein. Auf der LOVE-Storm Plattform wirst Du Teil einer größeren Community. Hier kannst Du Dich mit anderen Gruppen vernetzen, gemeinsam trainieren und Du hast mehr Verbündete, um auf Angriffe zu reagieren.

Play 4 – Das Kartenspiel

<https://www.klicksafe.de/news/mit-karten-gegen-sexistische-hassrede>

PLAY FOR YOUR RIGHTS!



Betroffenenberatung

<https://hateaid.org/betroffenenberatung/>

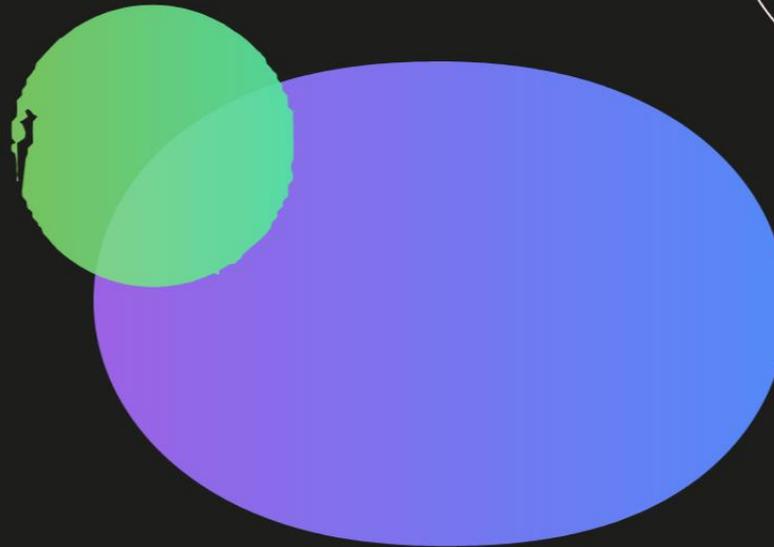


[Das sind wir](#) [Wir unterstützen](#) [Wir handeln](#) [Magazin](#) [Presse](#) [Aktiv werden](#)

[Spenden](#)

Du bist nicht allein.

 Leichte Sprache



Hate Speech auf Orientierungslust.de

<https://orientierungslust.de/hate-speech/>

Zu den **Initiativen gegen Hate Speech** zählen:

- [No Hate Speech Movement](#)
- [Helpdesk der Neuen Deutschen Medienmacher](#)
- [Verfolgen und Löschen](#) (Medienanstalt Rheinland-Pfalz)
- [Belltower News](#) (Amadeu Antonio Stiftung)
- [Hate Aid](#)
- [Projekt „LOVE-Storm“](#)
- [#NetzCourage](#)
- [Initiative „Justiz und Medien – konsequent gegen Hass“](#) (Bayerische Landeszentrale für neue Medien)
- [Verein #ichbinhier e.V.](#)
- [hass-im-netz.info](#) (jugendschutz.net)
- [Kooperationsprojekt „Courage im Netz – Gemeinsam gegen Hass und Hetze“](#) (Landesmedienanstalt Saarland)
- [Das NETTZ – Vernetzungsstelle gegen Hate Speech](#)

Literatur

- Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (AGJ) (2023). Demokratisch und nicht indifferent - Orientierungen und Positionierungen zum Neutralitätsgebot in der Kinder- und Jugendhilfe. URL: https://www.agj.de/fileadmin/files/positionen/2023/Positionspapier_Neutralit%C3%A4tsgebot.pdf (05.02.24)
- Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) (2011). Beutelsbacher Konsens. URL: <https://www.bpb.de/die-bpb/ueberuns/auftrag/51310/beutelsbacher-konsens/> (05.02.11)
- Eis, Andreas et.al. (2015). Frankfurter Erklärung. Für eine kritisch-emanzipatorische Politische Bildung. https://uol.de/f/1/inst/sowi/ag/politische_bildung/Frankfurter_Erklaerung_aktualisiert27.07.15.pdf (30.11.23)
- Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur e.V. (GMK) und medialepfade.org – Verein für Medienbildung e.V. (Hrsg.) (2023). Gegen Hass im Netz. Kompass für gelingende Medienbildung. URL: https://hass-im-netz.gmk-net.de/wp-content/uploads/2023/12/KRITERIEN_TEXT-Gegen_Hass_im_Netz_FINAL_2023-12-20_V2.pdf (24.01.24)
- Materna, Georg, Achim Lauber, Niels Brügger (2021). Politisches Bildhandeln. Der Umgang Jugendlicher mit visuellen politischen, populistischen und extremistischen Inhalten in sozialen Medien. München: kopaed
- Ostwaldt, Jens und Mathieu Coquelin (2018). Radikalisierung – Theoriemodelle für die Praxis. In forum kriminalprävention. Nr. 2, S. 10-13
- Thimm, Caja (2022). Hate Speech, Fake News, Filter Bubbles & demokratische Öffentlichkeit. In: Uwe Sander, Friederike von Gross, Kai-Uwe Hugger (Hrsg.). Handbuch Medienpädagogik. 2. Aufl., Wiesbaden: Springer Fachmedien